

Barcelona! Leben, Arbeit und Arbeitskämpfe im Spanien der Krise Seminar vom 16.09. bis 22.09 2018

Sonntag 16. September - Anreise

ca. 12:45 Uhr Treffpunkt Flughafen Hamburg, Terminal 1

14.40 Abflug nach Barcelona

Die Flugzeiten können sich noch ändern, dies liegt nicht in unserer Verantwortung

17:10 Ankunft in Barcelona,
Transfer zum Hotel

19:00 – 19:30 Begrüßung, Vorstellung der TeilnehmerInnen und des Programms
Erwartungen an die Woche
Gemeinsamer Spaziergang nach Poble Sec

Montag, 17. September – Zur Geschichte Spaniens und Kataloniens

9:30 – 10:00 Katalonien verstehen - Eine Einführung

10:00- 11:30 Einführung in die Wirtschafts- und Sozialgeschichte Spaniens

11:30 – 12:30 Ein Vergleich der Regierungssysteme von Spanien und Deutschland

14:30 – 17:30 Industrie- und Arbeitergeschichte, soziale Konflikte am Beispiel des
Stadtteils Raval
Referat mit Stadtführung

Dienstag, 18. September - Geschichte Kataloniens und aktuelle Politik

9:00 – 10:30 Katalonien im spanischen Bürgerkrieg (1936 – 1939)

10:45 – 12:15 Katalonien während des Franco-Regimes (1939 - 1975) und des
Transitionsprozesses (1975 – 1982)

14:30 -16:00 Das Referendum über für die Unabhängigkeit Kataloniens und die
Folgen
(2017 – 2018)
Gespräch mit Vertretern der Organisation Omnium Cultural (gegr.1961)

16:00 - 17:30 Zwischenbilanz – Ergebnisse einer neuen (?) Politik für Barcelona
Treffen mit Barcelona en Comú, einer Wählervereinigung, die seit Juni
2015 mit Ada Colau Barcelonas Bürgermeisterin stellt.

Mittwoch, 19 . September - Arbeitsbedingungen in Spanien

9:00 – 9:30 Zwischenauswertung – offene Fragen

9:30 – 11:00 Zur Geschichte der Gewerkschaftsbewegung in Spanien
u.a. Struktur der Gewerkschaften

11:30 – 13:00 Herausforderungen für die Gewerkschaften vor und in der Krise,
Perspektiven u.a. im europäischen Kontext

15:00 – 18:00 Interessenvertretung und Arbeitsbedingungen beim „Unternehmen“
Fußballclub FC Barcelona
Gespräch mit Betriebsratsmitglied und Betriebsbesichtigung

Donnerstag 20. September - Kooperativen – eine Alternative zur Vermeidung von Wirtschaftskrisen?

9:00 – 18:00 Fahrt nach Mataró

9:30 - 11:00 Geschichte der Stadt Mataró als Beispiel für die Bedeutung der katalanischen Textilproduktion

11:00 – 12:30 Soziale Ökonomie am Beispiel der Kooperativen-Bewegung in Mataró
Referat und Gespräche mit Mitgliedern der Kooperative

14:30 – 17:30 Sklavenhandel und die Folgen für die industrielle und kulturelle Entwicklung Kataloniens

Freitag – 21. September - Leben in und nach der Krise

09:30 Treffpunkt: Sants Estacio,

10:00 – 13:00 Geschichte und Aktualität Sozialer Bewegungen in Barcelona-Sants
Erkundung des Industrie- und Arbeiterstadtteils sowie Besuch des Zentrums Can Batllo, um alternative Formen des Zusammenarbeitens und – lebens zu diskutieren.

15:00 – 17:00 Das CaixaForums in Sants-Monjuic - ein kulturelles und gesellschaftliches Zentrum
Geschichte des ehemaligen Fabrikgebäudes (Beispiel für gute Arbeitsbedingungen)
und aktuell als Museum und Zentrum für Bildung und soziale Programme;
Ziele und Ergebnisse

17:00 - 18:00 Auswertung des Seminars und letzte Fragen

Samstag 22. September - Abreise

8:00 Frühstück, Abfahrt zum Flughafen

11:20 Abflug

14:00 Ankunft in Hamburg

Für dieses Seminar wird Bildungsurlaub (WBG S-H, BfG M-V und HmbBUG) beantragt.
Die Anerkennung wird Ihnen von Arbeit und Leben e.V. nach Erhalt zugesandt.

Die Seminargebühr beträgt 830,00 € pro Person.

Darin sind die Kosten für die Flüge, die Übernachtung mit Frühstück im DZ und Kosten des Programms enthalten.

In Ausnahmefällen ist die Unterbringung im EZ möglich. Der Zuschlag für die Unterbringung im EZ beträgt 240,00 €. Bitte informieren Sie uns, wenn Sie dies wünschen.

Kontakt: Arbeit und Leben e.V.
Tel: 0385-6 38 32 92

www.arbeitundlebenmv.de
info@arbeitundlebenmv.de